

MeilenerAnzeiger



AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 51/52 | Freitag, 22. Dezember 2023

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger



Aus dem Gemeindehaus



Gemeindeverwaltung: Öffnungszeiten über die Feiertage



Abfallentsorgung über die Festtage



Veranstaltungen im Januar 2024

Der Leitstern

Der Stern von Bethlehem spielt eine wichtige Rolle an Weihnachten, leitet die Menschen zur Krippe hin. Und über ihn kursieren viele Legenden. Eine davon erzählt von den blinden Sternsehern des Herodes.

Als die Weisen aus dem Morgenland den Hof des Königs Herodes wieder verliessen, bestellte dieser seine drei besten Sternseher zu sich und erzählte ihnen von dem Stern, der die Ankunft eines neuen Königs ankündigte. Er beauftragte sie, dem Stern zu folgen und das Kind nach Jerusalem zu bringen und versprach ihnen grossen Lohn.

Die drei Sterndeuter folgten sogleich dem Stern. Doch in der dritten Stunde der Nacht gerieten sie in Streit, denn einer von ihnen hielt einen anderen Stern für heller als die anderen. So trennten sie sich. Zur sechsten Stunde gerieten auch die zwei anderen in Streit. So folgte nun jeder einem anderen Stern, und jeder war sich des grossen Lohns gewiss. Doch zur neunten Stunde der Nacht schienen ihnen auf einmal alle Sterne gleich hell. In ihrem Eifer folgten sie einmal diesem, einmal jenem Stern und merkten nicht, dass sie im Kreis gingen. Man erzählt, sie seien nie mehr an den Hof des Herodes zurückgekehrt.

Eine interessante Legende. Die drei Weisen wollen das Kind verehren und folgen mühelos dem Leitstern. Dem göttlichen Kind in der Krippe, dem Inbegriff von Liebe und Menschlichkeit, legen sie ihr Gold zu Füssen, das Symbol von Reichtum und Macht. Sie bringen zum Ausdruck, dass Macht und Reichtum nur Wert haben, wenn sie der Liebe dienen.

Die Sternseher des Herodes hingegen verlieren den Leitstern aus den Augen und gehen in die Irre. Sie suchen das göttliche Kind, um Macht und Reich-



Schenken oder beschenkt werden: Aus Liebe soll es geschehen.

Foto: Adobe Stock

tum zu vergrössern. Sie beten das Gold an und sind bereit, dafür auch unschuldige Menschen zu opfern. So werden sie blind für den Leitstern und verirren sich.

In einem Artikel über den Brauch des Schenkens vom Institut für Sozialanthropologie der Universität Bern kommt der Autor zum Schluss, Weihnachtsgeschenke seien für Kinder wichtig, weil sie wenig Geld hätten. Aber er weiss nichts anzufangen mit den Geschenken der Kinder an die Eltern: «Es ist schwierig zu verstehen, was die Kinder mit diesem Geschenk ausdrücken.»

Ein erschreckendes Fazit. Hat dieser Autor noch nie ein Kind beim Schenken beobachtet, wie es mit strahlenden Augen beobachtet, wie der Empfänger sich freut? Erstaunlich auch,

wie häufig im Artikel Begriffe aus der Ökonomie auftauchen, z.B. es werde «eine Geschenktransaktion getätigt». Anthropologen wollen Wissenschaftler sein, klar, aber was soll hier die Sprache der Ökonomie? Damit kann man niemals den ganzen Menschen erfassen, denn sie hat kein Vokabular für das Phänomen der Liebe. Aber von der Liebe müsste man reden dürfen, wenn man sich mit dem Schenken befasst. Ausser man hält sie für reine Fiktion und vermutet hinter jedem Geschenk ökonomisches Kalkül, ein verstecktes Tauschgeschäft.

Rechnen wir nicht mehr mit der Liebe, weil uns die Worte dafür langsam abhandenkommen? Weil wir sogar das Schenken nur noch mit dem ökonomischen Modell beschreiben können?

Sind wir so vereinnahmt von der Konsumwelt, dass wir uns nicht mehr vorstellen können, etwas geschenkt zu bekommen aus freien Stücken und nicht im Austausch gegen andere Leistungen? Weihnachten als Fest der Liebe möchte uns genau das nahe bringen: Dass Gott uns beschenkt, weil er es will, nicht weil wir ihm im Tausch dafür etwas Wesentliches anbieten könnten. Und dass wir uns nahekommen können, wenn wir es von ganzem Herzen wollen, ohne zu berechnen, was wir dafür erhalten oder bezahlen müssen.

Es ist die religiöse Sprache, die uns erzählt, dass es die Liebe gibt, und dass dies der eigentliche Grund ist, sich an Weihnachten zu freuen.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Fest der Liebe! /Pfarrer Daniel Eschmann



SCHREINER-SERVICE UND REPARATUREN ALLER ART

- Glasbruch
- Küchen
- Schränke
- faules Holz
- Fenster
- Türen
- Böden
- und mehr

Sennhauser AG
044 924 10 30 · www.sennhauserag.ch

GOLD COAST FITNESS

GRATIS Probetraining buchen

Funktionelles Fitnessstraining für jedes Level

Angebote für Kids bis Masters 55+

- Workout of the Day
- Bootcamp
- Kids & Teens Klassen
- Personal Training
- Yoga und Pilates

Bergstrasse 295, 8707 Uetikon am See
www.goldcoastfitness.ch

Besinnliche frohe Weihnachten und friedvolle Zuversicht zum neuen Jahr wünscht Ihnen das

ZENTRUM FELDMEILEN

Fabrik am See AG Edmond de Rothschild Real Estate SICAV

Restaurant NAMASTE Uetikon

INDISCHE SPEZIALITÄTEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Ihre Bestellung und wünschen frohe Festtage.

Bergstrasse 109, 8707 Uetikon a. S.
Telefon 043 843 53 33
info@namaste-uetikon.ch
www.namaste-uetikon.ch

24./25. Dez. 2023 + 1. Januar 2024 geschlossen
26. bis 31. Dez. 2023 17.00–22.30 Uhr
2. bis 7. Januar 2024 17.00–22.30 Uhr

musik **spiri** klingt gut

«Es ist nie zu spät ein Musikinstrument zu lernen.»

spiri.ch Winterthur Gossau SG Meilen

Inserate aufgeben per E-Mail:
info@meileneranzeiger.ch



Bauprojekte

Bauherrschaft: Peter Eichenberger, Feldhofstrasse 41, 8706 Meilen. Projektverfasser: Architekturbüro Joachim Nussbaumer, Schaffhauserstrasse 217, 8057 Zürich: Gebäudeeinfassung im Erdgeschoss (beheizter Glaspavillon) bei Wohnhaus Vers.-Nr. 3196, Kat.-Nr. 11467, Feldhofstrasse 41, 8706 Meilen, W 1.4

Bauherrschaft: Cyrill Locher, Stelzerstrasse 53, 7226 Fajauna: Verbindlicher Vorentscheid zu Fragen Raumplanungs-/Baurecht betreffend Ersatzneubau ehem. landw. Wohnhaus Vers.-Nr. 1586, Kat.-Nr. 3190 und 11696, Durststrasse 62, 8706 Meilen, Lk

Bauherrschaft: Einfache Gesellschaft Schlumpf-Hänggi/Hänggi Niedermann, Austrasse 13, 8706 Meilen. Projektverfasser: Neubau Mehrfamilienhaus mit Sammelgarage, Abbruch bestehende Gebäude Vers.-Nrn. 1260, 2103, 2014, Kat.-Nr. 12664i.B., Teienstrasse 88 und 92, 8706 Meilen, W 2.2

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

Baubehörde



Ersatzwahl eines Mitglieds der Sozialbehörde für den Rest der Amtsdauer 2022–2026 (Wahlanordnung)

Definitiver Wahlvorschlag

Gestützt auf die am 27. Oktober 2023 publizierte Wahlanordnung und die Publikation des provisorischen Wahlvorschlags vom 8. Dezember 2023, sind für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Sozialbehörde innert der festgesetzten Frist folgende Wahlvorschläge eingereicht worden:

- **Urs Bischof, m, geb. 17. Oktober 1966, Versicherungskaufmann, Im Dörfli 18, 8706 Meilen, parteilos**
- **Felix Locher, m, geb. 13. März 1959, Rechtskonsulent, Bruechstrasse 67, 8706 Meilen, Partei: FDP**
- **Marcel Stocker, m, geb. 30. März 1960, Kaufmann/ Geschäftsführer, Haltenstrasse 10, 8706 Meilen, Rufname: Basi, parteilos**

Die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 des Gesetzes über die politischen Rechte sind nicht erfüllt.

Die Urnenwahl wird am **3. März 2024** durchgeführt. In Anwendung von Art. 8 der Gemeindeordnung i.V.m. § 55 Abs. 1 GPR werden ein leerer Wahlzettel und ein Beiblatt verwendet.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Meilen, Dorfstrasse 38, 8706 Meilen, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Meilen



Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung hat über Weihnachten/Neujahr folgende Öffnungszeiten:

bis Freitag, 22. Dezember 2023 normale Öffnungszeiten
Montag, 25. Dezember 2023 bis Dienstag, 2. Januar 2024 geschlossen
ab Mittwoch, 3. Januar 2024 normale Öffnungszeiten

Notfall-Nummern

- **Pikettdienst Bestattungsamt:**
Montag, 25. Dezember 2023, 9–11 Uhr, Tel. 044 925 92 45
Donnerstag, 28. Dezember 2023, 9–11 Uhr, Tel. 044 925 92 45
Sonntag, 31. Dezember 2023, 9–11 Uhr, Tel. 044 925 92 45

- Für Einsargungen: Tel. 044 914 70 80 (Firma Günthardt)

Das Hallenbad bleibt am 25. Dezember 2023 und am 1. Januar 2024 geschlossen. Am 24., 26. und 31. Dezember 2023 sowie am 2. Januar 2024 ist es jeweils von 8.00–16.00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Gemeindeverwaltung Meilen



Besuchen Sie uns auf www.meileneranzeiger.ch

Veranstungskalender Januar 2024

1. Mo	16.00	Neujahrsgottesdienst	Kath. Kirche Meilen
	17.00	Jazz & More Gottesdienst	Ref. Kirche Meilen
3. Mi		Kehricht und Sperrgut, + 9./16./23./30.1.	Gemeinde Meilen
7. So	09.45	Gottesdienst mit Taufe	Ref. Kirche Meilen
	17.00	Neujahrspéro	Jüg-Wille-Saal, Löwen
8. Mo		Grüngutabfuhr, + 22.1.	Gemeinde Meilen
	09.00	Café Grüezi International, j. Montag	Bau, Kirchgasse 9
	10.15	MoMo – Kreativ-Treff, j. Montag	Treffpunkt
9. Di	14.00	Mütter- und Väterberatung, j. Dienstag	Treffpunkt
10. Mi	14.30	Senioren-Nachmittag	Martinszentrum
	18.45	Bibelgespräche	Bau, Kirchgasse 9
11. Do	13.30	Klöppeln, 9 x	Schälehuus
	19.00	Vortrag, Thomas Bucheli: Klimawandel	Ortsmuseum
	19.00	HB-Bar 169 offen, + 25.1.	Heubühne
	19.00	Klöppeln, 5 x	Schälehuus
12. Fr	18.30	Vollmond-Fondue QVF	Aula Schulhaus Feld
13. Sa	09.30	Indoor-Spielplatz	Turnhalle Dorf
	11.00	Podiumsdiskussion Klimawandel	Ortsmuseum
14. So		Schweizermeisterschaften Radquer	Sportanlage Allmend
	11.15	Lesung Seegfröni	Bibliothek
	17.00	«Vier Jahreszeiten», Winterkonzert	Ref. Kirche Meilen
18. Do	13.30	Führung Energiezentrale, OMM, + 25.1.	Energiezentrale Delica
19. Fr		Metallsammlung	Gemeinde Meilen
21. So	11.00	Ökum. Gottesdienst Einheitssonntag	Ref. Kirche Meilen
	17.00	Klangräume Kinderkonzert	Ref. Kirche Meilen
	17.00	Workshop Climate Fresk	Ortsmuseum
22. Mo	19.15	CompiTreff, + 23.1., 9.45 Uhr	Treffpunkt
23. Di	14.00	Leue-Träff mit Erzählstunde	Bau, Kirchgasse 9
24. Mi	14.00	Aschenbrödel	Schulhaus Allmend
26. Fr		Kartonsammlung	Gemeinde Meilen
	18.45	Von Herz zu Herz	Bau, Kirchgasse 9
27. Sa		Papiersammlung	Gemeinde Meilen
	10.00	Tapas, Mezze und Co. – ein Genuss	Schälehuus
	19.30	Jahreskonzert Musikverein Meilen	Ref. Kirche Meilen
28. So	17.00	Jahreskonzert Musikverein Meilen	Ref. Kirche Oberstrass ZH
30. Di	19.00	Leseperlen	Bibliothek

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht. Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf www.meilen.ch



Beerdigungen

Janjori-Voigt, Marlene Elfriede

von Donat GR, wohnhaft gewesen in Meilen, Dorfstrasse 16. Geboren am 12. Mai 1943, gestorben am 1. Dezember 2023.

Moser-Graber, Ruth

von Uerkheim AG, wohnhaft gewesen in Meilen, Rebberg-

strasse 35. Geboren am 4. Mai 1925, gestorben am 7. Dezember 2023.

Bockhoff, Eugen Bernhard

von Sarnen OW, wohnhaft gewesen in Meilen, In der Appenhalten 36. Geboren am 2. Mai 1936, gestorben am 14. Dezember 2023. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



ROTHAUS
APOTHEKE



Dorfstrasse 70, Meilen
Tel. 044 923 00 24
www.rothaus-apotheke.ch

Eine neue Küche für den «Leue»

Kirchenteam zieht vorübergehend in den «Bau»



Für rund acht Wochen an der Kirchgasse 9 (Eingang Sterneggweg): Das Sekretariat und die Sozialdiakonin Heike Kirschke. Foto: zvg

reformierte kirche meilen

Die Küchengeräte des Gasthofs zum Löwen sind in die Jahre gekommen und versagen immer öfter ihren Dienst. So beschloss der Verwaltungsrat die Totalsanierung und Umgestaltung der ganzen Küche. Die Auskernung der Küchenräume und die Neueinrichtung beginnen anfangs

Jahr und werden voraussichtlich bis zum April andauern. Der Umbau hat auch Folgen für die reformierte Kirchgemeinde, denn er wird viel Lärm, Staub und Unwägbarkeiten beim Zugang zum Kirchenzentrum mit sich bringen. Deshalb hat das Kirchenteam sich dafür entschieden, ab Januar 2024 im Haus zum Bau an der Kirchgasse 9 für rund acht Wochen provisorische Arbeitsplätze zu beziehen. So wird auch Besucherinnen und Besuchern der Kontakt mit dem Kirchenteam ungehindert möglich sein. An den Kontaktdaten ändert sich nichts, alle Telefonnummern und Mail-Adressen sowie die Briefpostadresse bleiben unverändert. Übrigens: Das Leueteam richtet für Sie im Leuegärtli am See ein Provisorium ein. /Marcel Andris, Kirchenpfleger, Ressort Liegenschaften

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul

LA VIE EST BELLE!
Ich bin unterwegs auf meiner letzten und endgültigen Reise

Nach einem langen und erfüllten Leben bin ich

Eugen Bockhoff

2. Mai 1936 – 14. Dezember 2023

für immer friedlich eingeschlafen und auf dem Weg zu meiner geliebten Helga. Die Zeit mit Euch war schön.

In Liebe und Trauer nehmen Abschied
Cornelia und Gerhard Grafenstätter mit Familie
Verwandte und Freunde

Die Urnenbestattung findet am Freitag, 5. Januar 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Meilen statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man bitte der Stiftung Sonnenschein, Zürich (unterstützt krebskranke Kinder und ihre Familien), IBAN CH13 0900 0000 1567 9119 7, Vermerk: Eugen Bockhoff.

Traueradresse: Eugen Bockhoff, In der Appenhalten 36, 8706 Meilen

Tarifanpassung und Vereinfachung der Tarifstruktur

Der Familienausflug wird billiger



Die Zürichsee-Fähre passt aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung per 1. Januar 2024 ihre Tarife an und vereinfacht im Zuge der Digitalisierung ihre Tarifstruktur. Neu ist die Überfahrt für Beifahrer in den Fahrzeugen im Preis inbegriffen.

Bei den Einzeltarifen umfasst das Angebot neu nur noch 9 anstatt wie bisher 44 unterschiedliche Kategorien. Die wichtigste Änderung ist, dass die Überfahrt für alle Beifahrerinnen und Beifahrer in Personenfahrzeugen, Lieferwagen, Lastwagen oder auf Motorrädern im Preis inbegriffen sind. Bereits ab zwei Personen pro Fahrzeug wird damit die Überfahrt günstiger als bisher. Zudem wird das Sortiment der Jahresabonnemente bei gleichbleibenden Preisen leicht reduziert.

Mit der Straffung der Tarifstruktur wird der Online-Kauf der Tickets deutlich vereinfacht: Nun ist der passende Tarif schnell gefunden. Die Überfahrt für alle Fahrzeuginsassen ist im Preis inbegriffen, was z.B. einen Familienausflug bedeutend günstiger macht.

Bei den Autos wird die Tarifgrenze der Einfachheit halber bei einer Fahrzeuglänge von 6,5 Metern festgelegt. Die Unterscheidung bei Lastwagen bezieht sich neu auf Lastwagen mit oder ohne Anhänger oder Sattelaufleger. Das Angebot der Jahresabonnemente wird gestrafft; die Preise für Jahresabos werden trotz höherem Grundpreis nicht erhöht.

Die Einzelpreise für Fussgänger und Fahrräder werden an die Preise des öffentlichen Verkehrs angeglichen. Die Nutzung der Fähre ist auch künftig günstiger als der Preis der beiden ZVV-Zonen einer Seeüberquerung. Es ist geplant, im Verlauf des Jahres 2024 den Ticket-Kauf für Fussgänger auch über die SBB-App zu ermöglichen.

/FHM/mz

Neue Fähre-Tarife per 1. Januar 2024

Rabatt mit einem FähreSpass (Wertkarte): bis zu 30%.

Tarifposition	Preis in Franken
Personen	2.50
Fahrzeuge < 7,5 t (PW)	
< 6,5 Meter	11.50
> 6,5 Meter	16.50
Anhänger (bei Fahrzeugen < 7,5 t)	11.00
Fahrzeuge > 7,5 t	
Lastwagen (LKW)/Car leer (max. 3 Mitfahrer)	42.00
LKW + Anhänger bzw. Sattelzug	56.00
Car voll	70.00
Zweiräder	
Velo/Mofa	5.00
Motorrad	7.00

EIN GUTER VORSATZ: ZUM MEILEMER NEUJAHRSPÉRO!

Sonntag, 7. Januar 2024
17.00 – 19.00
Gasthof Löwen

Der Gemeinderat freut sich, mit Ihnen zusammen auf das neue Jahr anzustossen!



Ratgeber

Unerwartete Weihnachtsgefahr

Es ist vor Weihnachten: rote Gesichter, laufende Nasen, Niesen, Juckreiz im Mund, Atemnot, Enggefühl im Hals – diese Symptome deuten nicht immer auf eine Erkältung hin.

In der Sprechstunde ist Detektivarbeit angesagt. Um was kann es sich handeln? – Um eine Zimtallergie! Zimt zählt zu den ältesten Gewürzen. 2000 vor Christi Geburt wurde es in China und Indien erstmals erwähnt. Das beliebte Gewürz wird bis heute zum Verfeinern und Aromatisieren verschiedenster Gerichte eingesetzt. Hochkonjunktur hat Zimt vor Weihnachten.

Eine Zimtallergie entsteht, wenn man mehrfach mit Zimt in Kontakt gekommen ist und das Immunsystem irrtümlicherweise gegen das eigentlich harmlose Gewürz vorgeht. Bei der Kontaktallergie, typischerweise auf Zimtaldehyd in Parfums, reagieren die Betroffenen mit stark juckender und geröteter Haut. Auch Stoffe, die nicht direkt mit Zimt in Verbindung gebracht werden, können Auslöser sein: Duftkerzen, Toilettenpapier, Schuhsohleneinlagen, Desinfektionsmittel, Parfüme, Duft- und Massageöle. Selbst die Duftbelüftung in den Kaufhäusern, um die Kauflust vor Weihnachten zu stimulieren, steht in Verdacht!

Bei einer Soforttypallergie auf Zimt bildet das Immunsystem Antikörper, die dann bei erneutem Kontakt auch zu schweren Reaktionen wie Nesselfieber, Atemnot, oder sogar Kreislaufkollaps führen können. Schon kleine Spuren in Weihnachtgebäck, Wintertee, Glühwein, Vermicelles, Eiscreme, Kuchen und vielem mehr können Symptome auslösen. Und zu guter Letzt: in der Vorweihnachtszeit schwebt der Duft der Delica-Backwarenfabrik durch die Meilemer Lüfte, und jeder Meilemer ist in Vorfreude auf diese besinnliche Zeit. Nur Dr. Becker-Wegerich hat es schwer, auch bei grosser Freude auf das Fest, denn sie hat eine Zimtallergie. Frohe Weihnachten!

/Dr. med. Myriam Wyss Fopp,
Dr. med. Petra Becker-Wegerich

Nicolas will an die WM

Der 12-jährige Meilemer Nicolas Nelson spielt seit seinem siebten Lebensjahr Eishockey und ist zurzeit linker Verteidiger im U13-Elit-Team bei den GCK Lions, dem Schwesterclub des ZSC. Im Februar soll es nach Kanada gehen.

Nicolas ist seinem Traum, eines Tages für die Schweizer Nationalmannschaft zu spielen, ein grosses Stück nähergekommen: Er wurde ausgewählt, als Teil des Zurich Lions Teams am Tournoi International de Hockey Pee-Wee de Québec in Kanada teilzunehmen.

Das ist das weltweit grösste und bedeutendste Turnier für U13-Spieler – in Hockeykreisen wird es als «inoffizielle U13-Weltmeisterschaft» bezeichnet. Das Schweizer Team wurde aus den besten Eishockey-Talenten mit Jahrgang 2011 des ZSC, der GCK Lions, Dübendorf und Urdorf selektioniert.



Nicolas Nelson (Mitte, im blauen Tenue der GCK Lions mit der Nummer 68) vereitelt einen gegnerischen Angriff. Foto: zvg

Nicolas trainiert vier Mal in der Woche auf der KEK in Küsnacht und auf dem Dolder. Dazu kommen jeweils Spiele und Turniere am Wochenende.

Der Schweizer NHL-Verteidiger Roman Josi ist sein grosses sportliches Vorbild. Auf das Turnier in den Sportferien freut er sich auch deshalb besonders, weil er sich mit einigen der weltweit besten Spieler in seinem Alter messen kann.

«Wir haben soeben zusammen mit Nicolas auf der Crowdfunding-Plattform lokalhelden.ch die Sponsorkampagne gestartet», sagt Nicolas' Vater Alexander Antic. Er sei zwar etwas überrascht gewesen, dass bereits jetzt eine aktive Sponsorensuche von Spielern und Eltern erwartet werde, «aber heute wird bereits bei der frühen Juniorenförderung viel Aufwand betrieben, was die Professionalität im Schweizer Eishockey widerspiegelt». Wer Nicolas unterstützen möchte, findet weitere Infos unter www.lokalhelden.ch/nicolas.

/zvg/maz

meilen
Leben am Zürichsee

Holzschlag im Gebiet der Hochwacht und Okenshöhe

Im Gebiet der Hochwacht und Okenshöhe werden zwischen dem 15. und 18. Januar 2024 Bäume gefällt. Dabei handelt es sich um kranke oder bereits abgestorbene Eschen und andere faule, instabile Bäume. Im freiwerdenden Raum erhalten junge, gesunde Bäume mehr Platz, können aufwachsen und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Schutzfunktion unseres Waldes.

Die Fällarbeiten dauern rund vier Tage. Um Ihre Sicherheit während des Holzschlages zu gewährleisten, sind diverse Wege gesperrt. Bitte beachten Sie die Infotafeln vor Ort.

Das Restaurant Hochwacht ist vom 15. bis 18. Januar geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.



Gemeindeverwaltung Meilen

meilen
Leben am Zürichsee

Abfallentsorgung über die Festtage

Sammlungen

– Kehrlicht, Sperrgut

Mittwoch, 27. Dezember 2023
Mittwoch, 3. Januar 2024

– Grüngutabfuhr (inkl. Christbäume)

Montag, 8. Januar 2024

Alle Termine sowie Abfallkalender 2023/2024 siehe www.meilen.ch/abfalldaten

Öffnungszeiten Sammelstelle Meilen:

– 24. bis 26. Dezember 2023 geschlossen
– 27. bis 29. Dezember 2023 08.00–12.00/14.00–17.00 Uhr
– 30. Dezember 2023 08.00–16.00 Uhr
– 31. Dezember 2023 bis 2. Januar 2024 geschlossen

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.



Gemeindeverwaltung Meilen

Röm.-Kath. KIRCHGEMEINDE MEILEN
Kirchenpflege

Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung

Die Versammlung der römisch-katholischen Kirchgemeinde Meilen vom 3. Dezember 2023 hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Genehmigung des Budgets 2024 und Festsetzung des Steuerfusses auf 7% (wie bisher) für das Steuerjahr 2024.
2. Mathias Zihlmann ist als Pfarrer von St. Martin Meilen für die Amtszeit 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2030 gewählt.
3. Beat Birkenmeier ist für den vakanten Sitz in der Kirchenpflege für den Rest der Amtsdauer 2024–2026 gewählt.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 3. Dezember 2023 liegt ab Donnerstag, 21. Dezember 2023 im Pfarramt an der Stelzenstrasse 27 in Meilen zur Einsicht auf.

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, Minervastrasse 99, 8032 Zürich – wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung innert fünf Tagen und – im Übrigen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Röm.-kath. Kirchenpflege Meilen

PROSPERIS BERATUNG ZU

- TESTAMENT · EHEVERTRAG
- IMMOBILIENVERKAUF

PROSPERIS
Seestrasse 52 | 8703 Erlenbach
044 991 30 84 | prosperis.ch
marc.wehrli@prosperis.ch

MARC WEHRLI
Notar-Patentinhaber

Meilen: 423 m ü.M.
Meilener Haus: 1430 m ü.M.
Willkommen in
Obersaxen!



www.meilenerhaus.ch

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG

Bahnhofstrasse 28
Postfach 828 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

78. Jahrgang

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8400 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 100.– pro Jahr

Fr. 120.– auswärts

Fr. 1.19/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Calendarium 60+ Januar 2024

Meilener
Seniorenkalender



Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 10. Januar, 14.30–16.30 Uhr, «Lebensräume der Extreme», Multivisionsshow mit Roman Schmid, Martinszentrum, Stelzenstr. 27. Info: Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Telefon 044 923 13 40, heike.kirschke@ref-meilen.ch

Senioren-Mittagstisch Frauenverein Feldmeilen

Mittwoch, 10. und 24. Januar, 12.30 Uhr, Aula Schule Feld. An-/Abmeldung bis Montag vorher bei Barbara Wittmer, Telefon 078 628 38 38, barbara.wittmer@hegglin.com

Senioren-Mittagstisch reformierte Kirche Meilen

Donnerstag, 11. und 25. Januar, 12.00 Uhr, Martinszentrum bei der katholischen Kirche, Stelzenstr. 27. An-/Abmeldung von 8.30–11.30 Uhr bis Montag vorher bei Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Telefon 044 923 13 40.

SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 18. Januar, 14.35 Uhr, «Respektvoller Umgang von und mit älteren Menschen» mit Dr. Rudolf Steiger, Foyer Gasthof Löwen. Anmeldung: www.sfs-meilen.ch.

Compitreff, Computeria Meilen

Montag, 22. und Dienstag, 23. Januar, «Digitale Rosinen». Montag 19.15–21.15 Uhr, Dienstag 9.45–11.45 Uhr, Treffpunkt Meilen, Schulhausstr. 27. Anmeldung: Computeria Meilen, Telefon 076 309 45 52, info@computeria-meilen.ch

Leue-Träff mit Erzähl-Stunde

Dienstag, 23. Januar, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Info: Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Telefon 044 923 13 40.

Spielnachmittag

Freitag, 26. Januar, 14.00–17.00 Uhr, für Jassbegeisterte, Schachspielende und Freunde anderer Spiele. Die Ludothek hält viele Spiele bereit. Treffpunkt Meilen, Schulhausstr. 27. Auskunft: spielen@sfs-meilen.ch, Telefon 044 793 15 51.

Tanznachmittag Verein «Darf ich bitten?»

Montag, 29. Januar, 14.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft über Durchführung und Anmeldung: Telefon 044 793 10 20, www.darf-ich-bitten.org.

Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster an der Dorfstrasse 116 ersichtlich.

Betrachtungen eines Meteorologen

Thomas Bucheli im OMM



Auf dem Zürichsee werden wir vermutlich so schnell keine Seegfrörni mehr erleben, denn der Klimawandel ist Realität und betrifft uns alle. Die Besucher des Ortsmuseums Meilen sind noch bis Ende März dazu eingeladen, sich auf verschiedenen Ebenen mit dem Klimawandel zu befassen.

Ergänzend lädt das Ausstellungsteam am Donnerstag, 11. Januar alle Interessierten zu einem wissenschaftlich fundierten Einführungsreferat mit Fragemöglichkeit ein.

Macht Wetter Klima oder macht Klima Wetter?

Ein ungewöhnlich heisser Sommer und ein rekordwarmer Herbst liegen hinter uns – und dies sowohl global betrachtet wie auch bezogen auf die Schweiz. Das sei der Klimawandel, sagen die einen. Er äussere sich generell durch die Zunahme von Wetterextremen. Andere jedoch bezweifeln dies und sagen, es handle sich um die natürliche Variabilität des Wetters. Nur würde heutzutage jedes Unwetter durch die Medien hochgeschaukelt. Die Frage lautet: Macht Wetter das Klima oder sagt das Klima, wie das Wetter wird? Auf diese Frage geht der Schweizer Meteorologe und Fernseh-



Am 11. Januar hält SRF-Moderator Thomas Bucheli einen Vortrag im Ortsmuseum. Foto: SRF/Oscar Alessio

moderator Thomas Bucheli in seinen Betrachtungen ein.

Zum Thema Klima finden im Januar weitere Anlässe statt

- Podiumsdiskussion «Klimawandel» mit Patrick Dümmler, Peter Grünefelder, Alex Rübel, Thomas Vellacott und Jan Dirk Wegner, 13. Januar, 11.05 Uhr.
- Führung durch die neue Energiezentrale der Delica, 18. und 25. Januar, 13.30 Uhr, Anmeldung unter www.ortsmuseum-meilen.ch.

- Workshop «Climate Fresk» mit Astrid Hügli, Sonntag, 21. Januar 17.00 – 20.00 Uhr, Anmeldung unter www.ortsmuseum-meilen.ch.

Betrachtungen zum Klimawandel mit Thomas Bucheli, 11. Januar 2024, 19.05 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr. Gewölbekeller im Ortsmuseum Meilen, Kirchgasse 14. Eintritt frei, Kollekte, keine Anmeldung nötig.

www.ortsmuseum-meilen.ch

/dfi

Neulich in Meilen



Weihnachten

Neulich sass ich in der Bar und trank ein Bier. Ich freute mich schon darauf, vor der Weihnachtspause noch einmal mit Roger anzustossen und hoffte, dass auch Carla kommen würde. Ich musste auch nicht lange warten, da traten die beiden kurz hintereinander in die Bar. Beide gaben Jimmy ein Zeichen, und kurz darauf hatten alle etwas zu trinken. «Frohe Weihnachten!» sagte ich und hob das Glas. «Und? Sind Ferien angesagt?», fragte Roger. «Ich gehe wie jedes Jahr in die Berge. Mal sehen, ob man skifahren kann», sagte Carla. «Wir werden in unserem Chalet Weihnachten feiern und dabei eine Weihnachtsgans verspeisen. Und vor allem: ab dem Fünfundzwanzigsten habe ich dann Ferien!» – «Will heissen?», fragte ich nach. «Ab dann muss ich nicht ständig fürs Essen und für die Unterhaltung sorgen. Die Kinder, die Schwiegereltern und mein Mann machen ihr eigenes Programm.» – «Keine gemeinsamen Zeiten?», fragte darauf Roger. «Doch, natürlich. Aber jeder leistet seinen Beitrag, und wer nicht will, muss nicht. Ferien eben.» – «Ich werde die Tage zu Hause geniessen. In Ruhe etwas lesen, vielleicht mal in die Stadt bummeln gehen.» – «Keine Arbeit?» – «Morgens werde ich schon noch arbeiten. Aber im Schongang. Und wie wirst du die Tage bis zum Neujahr verbringen?» Die Blicke gingen zu Roger. «Keine Arbeit! Ich habe Ferien. Ich werde wohl viel Zeit damit verbringen, vor dem Fernseher zu sitzen und den Spengler Cup zu schauen.» – «Und im neuen Jahr?» Carla erwies sich mit dieser Frage als Kennerin des Cups, der an Silvester entschieden sein würde. «Nun», überlegte Roger, «da wird mir dann schon etwas einfallen.» Wir bestellten noch eine Runde. Als sich Jimmy über den Schanktisch beugte, um uns die Gläser hinzustellen, fragte ich ihn: «Kannst du auch ein wenig ausspannen über die Feiertage?» – «Nicht wirklich. Ich mache später im Jahr Ferien. Hier will ich jetzt das Jahr gut zu Ende bringen und mich auf das neue Jahr vorbereiten.» Wir hoben die Gläser und prosteten Jimmy zu. «Auf ein weiteres Jahr in deiner Bar!» Als sich die Runde auflöste, war ich ein wenig angeheitert. Ich rief Jimmy zu: «Frohe Weihnachten!», und erwünschte zurück: «Frohe Weihnachten.» Und in dieser heiteren Stimmung schlenkerte ich durch das dunkle Meilen und sagte vor mich hin: «Ja, frohe Weihnachten allerseits!»

/Beni Bruchstück

Stammtischpoeten

Gespräche über das Schreiben



Menschen lieben Geschichten. Jeder hat eine, jeder kennt eine. Geschichten sind ein Zugang zur Welt. Sie aufzuschreiben heisst, das eigene Leben erlebbar und spürbar zu machen. Gar es besser zu verstehen.

Haben Sie Lust, Ihre Geschichte mit anderen zu teilen? Oder wollten Sie schon immer etwas aufschreiben, haben aber keinen Weg gefunden? Sita Maria Frey lädt Sie mit «Stammtischpoeten» ein, gemeinsam über das Schreiben zu sprechen, Geschriebenes zu präsentieren und miteinander zu diskutieren. Biografien, Tagebuchfragmente, Gedichte, Krimis, Texte aller Art, aber auch Ideen sind herzlich willkommen. Im Vordergrund steht nicht eine Publikation der Texte. Denn auch das Schreiben aus Freude an Sprache und Formulieren kann ein Ziel sein. Frei nach dem Motto: «Schreiben ist leicht. Man muss nur die falschen Wörter weglassen.» (Mark Twain)

Sita Maria Frey ist studierte Literatur-



Sita Maria Frey lädt dazu ein, übers Schreiben zu diskutieren.

Foto: zvg

wissenschaftlerin und hat zehn Jahre bei den S. Fischer Verlagen im Bereich Belletristik und Sachbuch gearbeitet. Sie lebt heute in Meilen und schreibt selbst.

«Stammtischpoeten» findet vorerst an drei Daten in der Gemeindebibliothek Meilen statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig, und der Besuch ist kostenlos. Mitzubringen sind Offenheit,

Interesse und Freude am Austausch über Texte.

Stammtischpoeten, Dienstag, 9. Januar 2024, 11.00 bis 12.00 Uhr, Gemeindebibliothek Meilen, Kirchgasse 50. Weitere Daten: 6. Februar und 5. März.

/zvg



General-Wille-Str. 127 · 8706 Feldmeilen · Tel. 044 923 04 15

/siz

Frohe Weihnachten un

Geheime Einladung

Eine Weihnachtsgeschichte

Was bisher geschah:

(Teil 1 der Weihnachtsgeschichte aus Meilener Anzeiger 50/2023)

Walter Hochstrasser, Franziska Müller, Milana Kurkova, Eliza Petrenko und Bruno Bruggisser wohnen in Meilen, und sie alle haben einen geheimnisvollen Brief erhalten. Darin werden sie aufgefordert, sich am 24. Dezember um 18 Uhr beim Friedhof einzufinden. Weitere Erklärungen fehlen, und die Unterschrift ist unleserlich. Dennoch folgen alle der Einladung – aus Neugierde, und weil sie für den 24. keine anderen Pläne haben. Beim Friedhof werden sie mit einer Wegbeschreibung ausgestattet und zur Badi Feldmeilen gelotst. Doch wozu?

Hell erleuchtet stand auf dem Gelände der Badi ein langgezogener, mit Kerzen geschmückter Tisch. Etwas abseits brannte in einer Schale ein grosses Feuer. Scheinwerfer erhellten die Szenerie, und Heizpilze sorgten für wohlige Wärme. Rund um den Tisch hatten sich zehn Personen versammelt. Bruggisser war der Einzige, der alle zehn sogleich erkannte. Die Ankömmlinge verstanden noch nicht, was vor sich ging.

Danylo fragte denn auch leise seine Mutter: «Wer ist das?» Aber Milana wusste keine gute Antwort zu geben. Ein freundlicher Herr trat vor die Gruppe und stellte sich vor. «Meine sehr verehrten Damen und Herren, mein Name ist Christian Hildebrand, ich bin der Meilemer Gemeindepräsident. Im Namen des ganzen Gemeinderates, der samt Gemeindeschreiber anwesend ist, heisse ich Sie herzlich zu unserer ausserordentlichen Weihnachtsfeier willkommen. Sie wurden ausgewählt, heute hier ein ganz besonderes Weihnachtsfest offeriert zu bekommen.» Dann stellte er die anderen Mitglieder des Gemeinderats sowie den Gemeindeschreiber kurz vor und meinte schliesslich: «Nun aber ist es höchste Zeit, dass Sie etwas Warmes bekommen. Wir haben Glühwein, heissen Tee oder auch Bouillon.»

reformierte
kirche meilen 

Kirchenpflege, Pfarteam
und alle Mitarbeitenden
der reformierten
Kirchengemeinde Meilen
wünschen Ihnen:
Frohe Weihnachten,
Gottes Segen und Licht
für das neue Jahr.



Daniel Brupbacher
Geschäftsführer



Toni Stockmann
Bauführer Kundendienst



Lars Peyer
Bauführer



Silvio Vetter
Bauführer

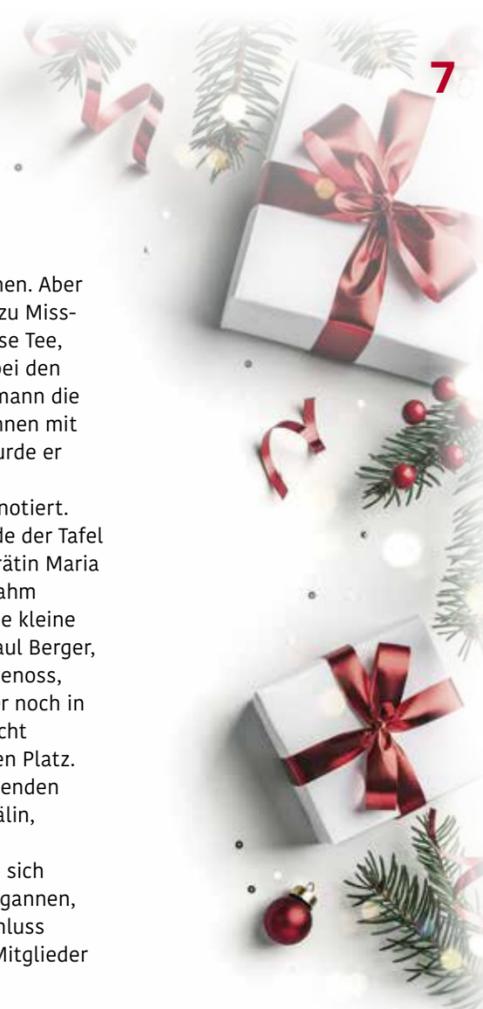


Dejan Kalajdzic
Bauführer

Das tüscher Dach-Team bedankt sich für das
entgegengebrachte Vertrauen und freut sich, Sie im 2024
wieder persönlich bei Ihrem Projekt begleiten zu dürfen.

tüscher Dach AG – Eichtalstrasse 51 – 8634 Hombrechtikon – 055 214 25 50 – tuescherdach.ch

Ein gutes neues Jahr



Die Unsicherheit, was sie von dem allem halten sollten, war noch nicht ganz von der kleinen Schar gewichen. Aber zumindest hatte die Veranstaltung nun ein Gesicht, genau genommen sogar zehn Gesichter. Einen Grund zu Misstrauen gab es nicht mehr. Am schnellsten freundeten sich die Kinder mit der neuen Situation an. Der heisse Tee, angereichert mit reichlich Zucker, schmeckte hervorragend – und tat gut! Nach und nach löste sich auch bei den Erwachsenen die Anspannung. Dani Moser, der Gemeindegeschreiber, schenkte zusammen mit Martin Bachmann die gewünschten Getränke in die Tassen. Die anderen Gemeinderäte mischten sich unter die Gäste und begannen mit belanglosen Plaudereien. Einzig wenn jemand Näheres über die Einladung in Erfahrung bringen wollte, wurde er freundlich auf einen späteren Moment des Abends verwiesen.

Schliesslich bat der Gemeindepräsident alle zu Tisch. Auf kleinen Schildchen waren die Namen der Gäste notiert. Zwischen den Gästen war jeweils ein Platz für ein Mitglied des Gemeinderates vorgesehen. Ans obere Ende der Tafel setzte sich der Gemeindepräsident. Ihm gegenüber war Eliza platziert. «Wir dachten», erklärte Gemeinderätin Maria Kern, dass Sie mit dem Kinderwagen und einem Hochsitz gerne etwas Bewegungsfreiheit haben.» Eliza nahm dankend an. Kern setzte sich gleich ums Eck neben sie, und danach schloss Milana mit ihrer Familie an. Die kleine Diana wollte niemanden zwischen sich und der Mutter haben. Dafür hatten auch alle Verständnis. Aber Paul Berger, der Bauer im Gemeinderat, hatte sich mit Danylo bereits ein wenig angefreundet, sodass der Schüler es genoss, dass zu seiner Linken eine so wichtige Person aus der Gemeinde Platz nahm. Zudem war die Mutter immer noch in unmittelbarer Nähe. Denn zwischen ihm und der Mutter sass Ueli Silberschmid. Dessen freundliches Gesicht schenkte Danylo ein breites Lächeln. Damit gab es seitens des Jungen keine Vorbehalte mehr gegen seinen Platz. Diese Seite wurde komplettiert durch Bruggisser und Gemeinderat Albert Scherrer. Auf der gegenüberliegenden Seite sassen die Finanzchefin Valerie Baltensperger, Walter Hochstrasser, die Schulpräsidentin Carmen Kälin, Franziska Müller und der Chef Hochbau, Herbert Bucher.

Der für die Sicherheit zuständige Martin Bachmann hatte in einem früheren Leben einst Koch gelernt und sich zusammen mit dem Gemeindegeschreiber in die improvisierte Küche verzogen. Dort standen sie nun und begannen, eine heisse Kürbissuppe in die Schalen zu schöpfen. Dazu gab es einen Schlag Crème fraîche, und zum Schluss wurden ein paar Kürbiskerne darübergestreut. Auf ein Zeichen Bachmanns hin erhoben sich die anderen Mitglieder

Ihr Schreiner
am Zürichsee



seit 1948

Frohe
Weihnachten
wünscht
Ihnen
Ihr GEMI-Team

Küchen • Bäder • Möbel • Reparaturen
044 915 31 68 • www.gemi.ch



jürg & dario habegger
in der au 18
tel. 044 923 20 61
info@habegger-meilen.ch
8706 Meilen

plattenbeläge und mosaik

*Wir wünschen allen Kunden
frohe Weihnachten und danken
für das uns geschenkte Vertrauen!*

Ein königliches 2024!
044 923 00 03



BURG SCHLOSSEREI.ch

Top of Meilen - Lakeside Erlenbach

Wir bedanken uns  lich für Ihr Vertrauen!

★★ *Schöne Festtage* ★★

coiffure
achhammer

Alte Landstrasse 37 Meilen • 044 923 0525

hastro ag

Keramische Plattenbeläge • Mosaik • Natursteine

8706 Meilen
044 923 29 42



verkehrsverein meilen

Der Vorstand des VVM wünscht
schöne, erholsame Festtage
und ein glückliches 2024
mit bester Gesundheit.

Der Vorstand des Verkehrsverein Meilen
www.vvmeilen.ch

Herzlichen Dank für
Ihre Treue in diesem Jahr.
Frohe Festtage

SCHNEIDER
— optik + akustik —

www.optik-akustik.ch

Dorfstrasse 116 | 8706 Meilen
Telefon 044 923 20 00

Frohe Weihnachten un

des Gemeinderates und kamen zum Ausgabetisch. Jeder und jede von ihnen nahm zwei Schüsseln Kürbiscrèmesuppe in die Hand, ging zum Platz zurück, und auf ein Zeichen des Gemeindepräsidenten stellten alle die eine Schüssel beim Gast zu ihrer Rechten hin und die andere auf ihren Platz. Einzig der Gemeindepräsident hatte keinen Gast direkt als Nachbarn. Deshalb servierte er seine erste Kürbissuppe der kleinen Diana, die sich ganz verlegen an die Mutter drückte. Als auch der Präsident wieder an seinem Platz war, setzten sich alle Gemeinderäte. Der Präsident wünschte guten Appetit, und alle begannen ihre Suppe zu löffeln.

Gleichzeitig kamen Bachmann und der Gemeindeschreiber mit den Getränken an den Tisch. Es gab einen schönen Meilemer Rotwein, und wer keinen Wein trinken wollte oder wie im Fall der Kinder nicht durfte, konnte zwischen Wasser und Orangensaft auswählen. Als die Gläser voll waren, erhob der Präsident sein Glas und wünschte allen «frohe Weihnachten!»

Die warme Suppe und der köstliche Wein lösten so manche Zunge, und bald schon ergaben sich muntere Plaudereien. Zumindest auf der einen Seite der langen Tafel. Albert Scherrers Gabe war, Menschen zu mögen. Und so gelang es ihm schnell, den stets etwas mürrischen Bruggisser in ein erst belangloses und schliesslich immer heiteres Gespräch über Meilen früher und heute zu verwickeln. Auch Danylo taute mit der warmen Suppe auf, die ihm ausgezeichnet schmeckte, und plauderte in erstaunlich gutem Deutsch mit Paul Berger. Ueli Silberschmid kannte Milana und ihre Geschichte bereits. Als Ressortvorsteher Soziales hatte er in den vergangenen Jahren ein paar Mal von Amtes wegen mit ihr zu tun gehabt. Das Gespräch ergab sich somit fast von selbst.

Auf der anderen Seite der Tafel liefen die Gespräche zögerlicher an. Walter Hochstrasser fühlte sich in dieser grossen Runde nicht wohl. Zu sehr hatte er sich an die Anonymität gewöhnt. Die vielen freundlichen Leute verunsicherten ihn. Smalltalk beherrschte er nicht mehr. Aber Carmen Kälin liess sich nicht beirren. Sie erzählte von ihren Aufgaben als Schulpräsidentin, wechselte dann zur Schönheit der Wohnlage Meilens und gab schliesslich Anekdoten aus ihrer Ostschweizer Heimat zum Besten. Hochstrasser wurde dabei nicht wirklich gesprächiger. Aber seine Gesichtszüge entspannten sich zusehends, und die Suppe verschwand von immer herzlicherem Schmatzen begleitet in seinem Mund.

**VIELEN DANK FÜR IHR
VERTRAUEN, FROHE FESTTAGE
UND EIN GESUNDES 2024!**

ASSUNTA PEPE
MED. MASSEURIN
MIT EidG. FACHAUSWEIS
DIPL. FITNESSINSTRUKTORIN SAFS
ORTH. RÜCKENSCHULLEITERIN
NACH DR. BRÜGGER

OBERDORFGASSE 5
8708 MÄNNEDORF
TELEFON 044 923 86 68
WWW.EMINDEX.CH/ASSUNTA.PEPE

ASSUNTA PEPE
MEDIZINISCHE MASSAGEPRAXIS

Frohe Festtage wünscht
Ihnen Ihre Kleintierpraxis
Meilana. Wir freuen uns
auch im 2024 auf Sie und
Ihre Vierbeiner.



**kleintierpraxis
meilana**

Kleintierpraxis Meilana AG
Dr. med. vet. Beata Rohner
Dorfstrasse 214, 8706 Meilen
Telefon 044 923 50 80
www.meilana.ch

architektur

caflisch

Fon 044 923 36 03

www.caflisch-gmbh.ch

**Wir wünschen ein besinnliches,
frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!**

Mögen funkelnde
Momente Ihnen
Weihnachten und das
neue Jahr verschönern.

**AMMANN
GARTENBAU**

— seit 1931 —

044 923 11 77 - ammanngartenbau.ch

Blattmann
Transporte & Kranarbeiten

Das ganze Team wünscht
schöne Festtage.

Blattmann Transporte
Bergstrasse 277
8706 Meilen

blattmanntransporte.ch
+41 44 923 14 68
blattmanntrans@bluewin.ch



Herzlichen Dank für Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen friedliche
Festtage und alles Gute im 2024.

SwissLife



www.swisslife.ch

Swiss Life Generalagentur Meilen | Mario Iannotta



*Wir bedanken uns und
wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches neues Jahr.*

**Restaurant
zumtrauben**

Telefon 044 923 21 48 · Dos Santos David Paulo
Seestrasse 843 · Meilen · www.trauben-meilen.ch

Ein gutes neues Jahr

9

Herbert Bachmann und Franziska Müller kannten sich schon seit einigen Jahren, allerdings eher lose. Die Ehepaare waren sich gelegentlich auf den Spaziergängen in der «Luft» begegnet. Man pflegte sich freundlich zu begrüßen, tauschte ein paar Belanglosigkeiten aus und zog dann weiter. Diese Begegnungen erleichterten den Einstieg ins Gespräch. Dennoch blieb Franziska Müller reserviert. Zum einen hatte sie eben doch gehofft, dass Hassan der Autor des Briefes sei und hatte nun Mühe, zu akzeptieren, dass sie Heiligabend im Kreis von weitgehend Unbekannten feiern sollte. Am liebsten wäre sie gleich zu Beginn unerkannt davongeschlichen. Aber als sie plötzlich die Verantwortung übertragen bekommen hatte, die Gruppe an ihr Ziel zu führen, konnte sie nicht mehr zurück.

Als die Vorspeise abgetragen war, erhob sich der Gemeindepräsident und schlug an sein Glas.

«Liebe Meilemerinnen und Meilemer», begann Hiltbrand in feierlichem Ton, «ich glaube, es ist an der Zeit, dass ich Ihnen erkläre, wie es zu dieser Einladung gekommen ist.» Damit hatte er die volle Aufmerksamkeit der Gäste. «Nun», fuhr er fort, «wir haben eine Art Geheimdienst in Meilen. Denken Sie jetzt aber bitte nicht an James Bond und dergleichen!» Nicht alle Gäste schmunzelten. «Es ist mehr ein geheimes Netzwerk, das der Gemeinderat vor vielen Jahren initiiert hat, und das sich mittlerweile über ganz Meilen erstreckt. Dieses Netzwerk hält unter dem Jahr Ausschau nach Menschen, die es besonders schwer haben. Weil eine Schuld sie drückt oder Einsamkeit sie plagt, weil eine Krankheit oder der dünne Geldbeutel ihnen das Leben schwermacht. Mit anderen Worten halten die Mitglieder dieses Netzwerkes nach Menschen Ausschau, die gerade eine dunkle Zeit durchmachen. Diese Geheimdienstmitglieder, ich nenne sie mal so, melden uns die Namen mit einer kurzen Beschreibung der Situation. Und wir, das heisst die Mitglieder des Gemeinderates, wählen dann eine Handvoll Personen aus, die zu Weihnachten überrascht werden sollen.»

«Wer sind diese Geheimdienstmitarbeitenden?», fragte Franziska Müller dazwischen.

«Das sind ganz normale Meilemerinnen und Meilemer, die in der Regel selber schon einmal mit einer Einladung überrascht worden sind. Und natürlich halten auch wir vom Gemeinderat das ganze Jahr über die Augen offen. Weil es aber eine Überraschung sein soll, hängen wir die Angelegenheit nicht an die grosse Glocke. Wir wollen nicht, dass plötzlich in Leserbriefen im Meilener Anzeiger oder in der Fragestunde der Gemeindeversammlung darüber verhandelt wird, wer denn nun als nächstes eingeladen werden soll.»

Fortsetzung auf Seite 12



Hilfe annehmen und Hilfe geben – beides ist wichtig für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Zu helfen oder Hilfe zu bekommen, macht zufriedener, ausgeglichener und selbstbewusster.

Mögen sich viele Meilemer Seniorinnen und Senioren auch im 2024 unkompliziert gegenseitig helfen und begegnen!

unkompliziert solidarisch
www.sfs-meilen.ch



Rundum Freude am Gebäude!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, frohe Festtage und es guets Neus!

Malen | Umbauen | Fassaden
schlagenhauf.ch | 0848 044 044



Mathis Schreinerei & Glaserei

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



STENGELE TREUHAND GmbH

Wir wünschen unseren geschätzten Kunden und Geschäftsfreunden frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

Bergstrasse 60
8706 Meilen ZH
Schweiz

Telefon 044 923 50 63
E-Mail office@stengeletreuhand.ch
Web stengeletreuhand.ch



Danke,

dass Sie 60 Mio. Visitenkarten, Briefbogen, Couverts, Blöcke, Broschüren, Jahresberichte, Flyer, Postkarten, Karten, Zeitungen usw. bei uns drucken liessen!

Dank Ihren Aufträgen war es uns im Jahr 2023 möglich, zahlreiche Vereine und Institutionen in unserer Region zu unterstützen!

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen erfolgreichen, glücklichen Start ins neue Jahr!

We love to enterprint you!



FELDNER DRUCK
www.feldnerdruck.ch

Winterfest auf dem Bauernhof



Die Kinder freuten sich besonders, dass auch Samichlaus und Schmutzli ans Winterfest von TouchLocally gekommen sind.

Foto: zvg



Zum Winterfest von «TouchLocally» waren als Dankeschön alle eingeladen, die im Gründungsjahr ein Erlebnis gebucht hatten.

Nachdem man die Familie Bolleter und ihre Esel, Ziegen und Kühe im warmen Stall des Panoramahofs begrüsst hatte, stapften die rund 30 Personen über eine feuchte Wiese in eine gemütliche Hütte, wo bei Feuer und Kerzenlicht gefeiert wurde. «Wir haben wieder den Zauber der Begegnung gespürt, wenn Stadt und Land zusammenkommen, um einen gemeinsamen authentischen Moment zu

erleben», sagte TouchLocally-Gründerin Béatrice Mast. Ein Dankeschön ging an die Familie Bolleter, die das Fest ermöglichte, und überhaupt an alle Erlebnisanbieter, «die den Spirit von TouchLocally zum Leben erweckt haben».

www.touchlocally.ch

/bma

Leuchtendes Schiff auf Nachbars Dach



Bild der Woche
von Lonni Jeker

Lonni Jeker staunte nicht schlecht, als sie eine Kerze auf dem Fensterims anzünden wollte und auf dem Dach des Nachbarn ein Schiff vorbeifahren sah – die Spiegelung der pink leuchtenden Pantarhei! Nur wenige Augenblicke später war das Geisterschiff auch schon wieder verschwunden.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnapsschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

Feiertagsfahrplan der Zürichsee-Fähre



Über die Fest- und Feiertage, d.h. vom Samstag, 23.12.2023 bis Samstag, 6.1.2024 wird ein dem Bedarf angepasster Fahrplan angeboten.

Vom Samstag, 23.12.2023 bis und mit Freitag, 5.1.2024 zirkulieren die Fähren durchgehend im Viertelstundentakt. Ab Mittwoch 3.1.2024 bis Freitag 5.1.2024 wird in den Hauptverkehrszeiten ein 10-Minuten-Takt angebo-

ten. Am 24.12., 25.12. und 31.12.2023 sind die letzten Abfahrten ab Horgen um 19.45 Uhr, ab Meilen um 20.00 Uhr.

An den Sonn-, Fest- und Feiertagen (24.12. bis 26.12.2023 bzw. 31.12.2023 bis 2.1.2024) erste Abfahrt am Morgen um 08.00 Uhr ab Horgen, um 08.15 Uhr ab Meilen.

Ab Sonntag, 7. Januar 2024 gilt wieder der normale Winterfahrplan, d.h. an Werktagen der 7½-Minutentakt in den Hauptverkehrszeiten.

Fahrplan- und Tarifauskünfte sowie allgemeine Informationen über den Fährenbetrieb können unter der Internet-Adresse www.faehe.ch abgerufen werden. /FHM/mz



Die Fähre bringt die Passagiere auch über die Festtage sicher von Meilen nach Horgen und wieder zurück.

Foto: zvg

Aphorismen von Gerlinde Nyncke

Die in Berlin geborene Gerlinde Nyncke (1925–2007) war praktische Ärztin und Psychotherapeutin. Sie lebte mit ihrer Familie im hessischen Königstein, wo ihr aber für die Ausübung ihres Berufes als Mutter von vier Söhnen keine Zeit blieb. Für ihre Aphorismen wurde sie bereits 1981 mit einem Lyrikpreis ausgezeichnet.

/pkm

Du sollst Vater und Mutter ehren, aber die Kinder auch.

Die Liebe ist der verzweifelte Versuch, die eigene Unvollkommenheit durch Ergänzung zu sprengen.

Von unten sehen die Grossen grösser aus, als sie sind.

Menschen mit ausgeprägtem Selbstbewusstsein leben länger, und so manche sterben aus Bescheidenheit.

MeilenerAnzeiger

Dies ist die letzte Ausgabe im 2023

Die Ausgaben vom 29. Dezember 2023 und 5. Januar 2024 entfallen. Die nächste Ausgabe (Nr. 2/24) erscheint am Freitag, 12. Januar 2024.

Redaktionsschluss für Nr. 2/23 vom Freitag, 12. Januar 2024:

Eingesandte: Montag, 8. Januar, 14.00 Uhr

Inserate: Dienstag, 9. Januar, 16.00 Uhr

Das Büro ist vom Donnerstag, 21. Dezember 2023 bis Sonntag, 7. Januar 2024 geschlossen.

www.meileneranzeiger.ch

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 

www.ref-meilen.ch

Sonntag, 24. Dezember

- 17.00 Heiligabig fiire, Kirche Pfr. Marc Stillhard, Ad-hoc-Vokalensemble, Leitung: Kantor Ernst Buscagne
- 22.00 Christnachtfeier, Kirche Pfr. Daniel Eschmann, Yuliia Shulha, Violine, Barbara Meldau, Orgel

Montag, 25. Dezember

- 9.45 Weihnachtsgottesdienst mit Matinée, Kirche, Pfr. Erich Wyss, Cantiamo insieme Kantorei Meilen, Orgel & Basso Continuo, Barbara Meldau Musikalische Leitung: Ernst Buscagne, anschl. Chilekafi

Montag, 1. Januar

- 17.00 Jazz & More Gottesdienst, Kirche, Pfr. Daniel Eschmann, Hans Feigenwinter, Jazzpianist, anschl. Apéro

Sonntag, 7. Januar

- 9.45 Gottesdienst, Kirche, Pfr. Erich Wyss



www.kath-meilen.ch

Samstag, 23. Dez. 4. Advent

- 16.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 24. Dez. Heiliger Abend

- 16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
- 22.00 Christmette, musikalisch umrahmt von Tereza Kotlanova, Sopran, und Corina Gieré, Klavier

Montag, 25. Dez. Hochfest Weihnachten

- 10.30 Festgottesdienst Der Motettenchor Meilen singt vier Werke aus dem Weihnachtsoratorium von Herzogenberg, aus dem Messias von F. Händel «O thou that tellest good tidings to Zion» und das bekannte «Halleluja». Leitung: Aurelia Weinmann-Pollak, Daniel Ungermann am Klavier

Mittwoch, 27. Dez.

Kein Gottesdienst

Samstag, 30. Dez.

Kein Gottesdienst

Sonntag, 31. Dez.

- 16.00 Eucharistiefeier zum Jahresende

Montag, 1. Januar Hochfest der Gottesmutter Maria

- 16.00 Eucharistiefeier mit Julia Shulha, Violine, anschl. Neujahrpéro im Pfarreizentrum St. Martin

Mittwoch, 3. Januar

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 4. Januar

- 10.00 Andacht in der Platten Meilen

Samstag, 6. Januar

- 16.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Januar Hochfest Erscheinung des Herrn – Epiphanieopfer

- 10.30 Eucharistiefeier

reformierte kirche meilen 

Als aktive Kirchgemeinde suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung zur Verstärkung unseres Teams eine/einen

Sigristin/Sigrist mit einem Pensum von 20–25%

Die Aufgaben und Anforderungen finden Sie auf: www.ref-meilen.ch/offenstellen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **20. Januar 2024** an: Reformierte Kirchgemeinde Meilen, Nicole Moser, Kirchgemeindeverwalterin, Kirchgasse 2, 8706 Meilen oder per E-Mail an: nicole.moser@ref-meilen.ch



Inserate aufgeben per E-Mail: info@meileneranzeiger.ch

Veranstaltungen

Weihnachten in der reformierten Kirche

Der Baum hatte es weniger weit als die Hirten

reformierte kirche meilen 

Wer die Weihnachtsgeschichte aus den Vorjahren noch im Ohr hat, wird sich an den längeren Weg der Hirten vom Feld zur Krippe erinnern. Der Christbaum in der reformierten Kirche – edelster Schmuck zur Weihnachtszeit – musste nur die Strecke von der Pfannenstielstrasse zur Kirche bewältigen.

Natürlich geschah dies mit gütiger Hilfe eines starken Lastwagens und zapackender Fachleute.

Den kurzen Weg verdankt der Christbaum dem Umstand, die Gabe eines grosszügigen Mitglieds der Kirchgemeinde zu sein. Und so erlebt die mächtige Tanne nach manchen Stürmen und strengen Wintern nun als Weihnachtsschmuck der Kirche den Höhepunkt ihres Lebens, ja, den Höhepunkt im Leben eines Tannenbaums schlechthin.

Nicht nur den Spendern – ihnen sei herzlich gedankt –, sondern allen Besucherinnen und Besuchern möge der Christbaum Freude bereiten und



Der Christbaum auf dem Weg zur reformierten Kirche.

Foto: Hans Hämig

Anstoss zu weihnächtlichem, frohgemutem Sinnieren in der reformierten Kirche sein!

«Heiligabig fiire», Sonntag, 24. Dezember, 17.00 Uhr, Pfarrer Marc Stillhard, Ad-hoc-Vokalensemble, Leitung: Kantor Ernst Buscagne. Christnacht, Sonntag, 24. Dezem-

ber, 22.00 Uhr, Pfarrer Daniel Eschmann; Yuliia Shulha, Violine; Barbara Meldau, Orgel.

Weihnachtsgottesdienst, Montag, 25. Dezember, 9.45 Uhr, Pfarrer Erich Wyss; Barbara Meldau, Orgel und Basso Continuo; Cantiamo insieme, Leitung: Ernst Buscagne.

/ma

Lebensräume der Extreme

Multivisionsshow am Senioren-Nachmittag

reformierte kirche meilen 

Die diesjährige Multivisionsshow von Roman Schmid war geplant als spannende Gegenüberstellung von polaren Regionen, entlegenen Wüstengegenden und tropischem Regenwald.

Die Corona-Pandemie hat jedoch auch hier einiges durcheinandergebracht. So ist nun ein Vortrag entstanden, welcher eigentlich nur zur Hälfte den ursprünglichen Plan erfüllt, seinem Titel aber dennoch gerecht wird.

Der inhaltliche und fotografische Fokus wird auf das Leben und die Überlebensstrategien von Pflanzen, Tieren und Menschen in extremen Lebensräumen gerichtet sein.

Fotografisch, in der thematischen Vielfalt und in der Spannung hat der



Exotische Tiere wurden fotografisch eingefangen von Roman Schmid.

Foto: Roman Schmid

Vortrag das Niveau, welches das ursprüngliche Ziel war. Wo die nun etwas geänderte Reise überall hingehet, bleibt ein Überraschungselement der Show.

Natürlich werden das feine Zvieri und genügend Zeit zum Plaudern sowie die «Weg»-Gedanken durch eine Pfarr-

person nicht fehlen. Die Teilnahme ist kostenlos (Kollekte) und es ist keine Anmeldung nötig.

Senioren-Nachmittag, Mittwoch, 10. Januar 2024, 14.30 Uhr, Martinszentrum, Stelzenstrasse 27. /hki

Zu Vermieten in alter Chemiefabrik Uetikon

sonniges Büro

mit Seesicht, Grösse 24 m². Mitbenutzung von Sitzungszimmer, Küche, WC etc.

Miete CHF 550.-/Monat, Einzug gem. Vereinbarung.

Telefon 079 676 08 28



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Unser Mitglied – Ihr Immobilienvermarkter IN MEILEN

meilenstein DENKEN IN IMMOBILIEN

www.meilenstein.ch

Gründer und Mitinhaber | Christian Schoch



Frohe Weihnachten un

«Das ist also ein soziales Netzwerk der besonderen Art», brachte es Hochstrasser auf den Punkt und erschrak dabei ein wenig, dass er sich selber zu Wort gemeldet hatte.

«Das könnte man so sagen, ja», bestätigte Hiltbrand.

«Und wieso wurden wir dieses Jahr ausgewählt? Was waren die Kriterien?», fragte Bruggisser. «Ich meine, meine Frau ist schon vor langer Zeit gestorben. Ich bin schon einige Jahre allein und in Trauer. Und wieso habe ich eine handschriftliche Einladung bekommen, während die beiden ukrainischen Damen ein offizielles Schreiben erhielten?»

«Wer wann und aus welchem Grund eingeladen wird, kann ich Ihnen im Detail nicht erklären. Aber es hängt von den Meldungen ab, die bei uns eingehen und den Recherchen, die wir auf Grund dieser Meldungen anstellen. Und dann haben wir in unserem Gemeindeschreiber einen Mann, der es ausgezeichnet versteht, die Briefe so zu verfassen, dass die eingeladene Person sich wirklich angesprochen fühlt.» Hiltbrand schaute einen Moment in die Runde. Niemand hatte eine Frage. Im Hintergrund sah er Bachmann winken. «Ich sehe gerade, der Hauptgang ist bereit.»

Ohne weitere Anweisungen erhoben sich die Mitglieder des Gemeinderates und gingen zur Behelfsküche. Wieder nahm jeder zwei Teller und servierte erst dem Gast zur rechten und dann sich selber einen Hauptgang. Es gab ein zartes Filet im Teig und dazu Reis an einer Morchelrahmsauce und gedämpfte Karotten. Die kleine Diana ass kein Fleisch und bekam stattdessen einen Teller Pommes. Schnell herrschte gefräßiges Schweigen. Bachmann und seine Truppe hatten ausgezeichnet gekocht. Wein und Wasser wurde nachgeschenkt, die Runde wurde lockerer und fröhlicher. Einmal musste Scherrer Bruggisser einen sehr guten Witz erzählt haben. Jedenfalls lachte dieser laut auf.

Nach dem Hauptgang schlug der Präsident erneut ans Glas. «Keine Weihnachten ohne Bescherung», sagte er. «Darum hat sich der Gemeinderat für jeden von Ihnen etwas ausgedacht.» Nun stieg die Aufmerksamkeit der Gäste gleich noch einmal. «Ich beginne mit Ihnen, Herr Hochstrasser.»

Hochstrassers Körper verkrampfte sich wieder. «Sie waren ein erfolgreicher Projektleiter bis zu jenem tragischen Unfall. Wenn wir uns nicht täuschen, tragen Sie persönlich immer noch an der Schuld dieses Ereignisses schwer, obwohl Sie Ihre juristische Schuld längst verbüsst haben. Wir haben nach dem Unfallopfer geforscht und den jungen Mann gefunden. Es geht ihm gut, er hat eine eigene kleine Familie und er würde sich freuen, Sie zu sehen.

Sicherheits-Systeme
Gabriel
Schlüssel Service



Wir wünschen allen Kunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und danken für das erwiesene Vertrauen.



Wasser-Wärme
Hersperger Meilen
044 925 55 55

Das ganze Hersperger-Team wünscht Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

MVM
Märtverein Meilen

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Märtlüt für ihren Einsatz und den vielen Besuchern am Herbst- und Weihnachtsmarkt.

Frohe Festtage und alles Gute fürs 2024

www.maertvereinmeilen.ch



l ö w e n
m e i l e n

Wir wünschen allen unseren Gästen und Bekannten ein glückliches neues Jahr und danken für das erwiesene Vertrauen.

Das Löwen-Team

Restaurant Löwen
Seestrasse 595, Meilen
043 844 10 50
www.loewen-meilen.ch

HAPPY NEW YEAR!

Garage Huber AG, Hombrechtikon
Garage Huber AG, Feldmeilen
Garage Huber AG, Jona


www.garage-huber.com



SPORT
meilenhell

Fitness, Spiel und Plausch

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Gönnern und Partnern eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein sportliches 2024.

Übrigens: Wir helfen Ihnen gerne dabei, Ihren sportlichen Vorsatz umzusetzen:
www.sporttreff-meilen.ch

Ein gutes neues Jahr

13

Dann kann er Ihnen persönlich sagen, dass er Ihnen längst vergeben hat. Hier sind seine Koordinaten.» Hildebrand stand auf und überreichte Hochstrasser einen Umschlag. Der nahm ihn entgegen und meinte: «Woher wissen Sie, dass er mir die Sache nicht mehr nachträgt?»

«Wir haben mit ihm gesprochen. Aber er würde Ihnen das gerne selber sagen», erklärte Kälin. Hochstrassers Atem ging tief.

«Herr Bruggisser», wandte sich der Präsident nun nach rechts, «Sie hatten kein leichtes Leben», «wahrlich nicht», warf Bruggisser ein.

«Das Traurigste aber schien uns, dass Sie zunehmend bitter geworden sind. Was für eine Freude war es, Sie heute Abend lachen zu hören!»

«Ja, solche Abende hat es in der Vergangenheit nicht viele gegeben», meinte auch Bruggisser.

«Wie dem auch sei. Wir denken, dass Lachen die Bitterkeit der Seele am besten aufzulösen vermag. Darum schenken wir Ihnen ein Buch mit den 366 besten Witzten der Welt.»

«Ein Witzbuch?»

«Die sind echt gut, Herr Bruggisser, glauben Sie mir. Mit dem Buch übergeben wir Ihnen aber auch die folgende Gebrauchsanweisung: Lesen Sie täglich den für diesen Tag vorgesehenen Witz. Steigen Sie mit einem herzlichen Lachen in den Tag.»

«Hoffentlich sind die tatsächlich so lustig, wie Sie behaupten.»

«Vor allem aber, gehen Sie abends aus dem Haus, gehen Sie in eine Beiz, besuchen Sie jemanden zu Hause und erzählen Sie dieser Person den Witz des Tages. Geben Sie das Lachen weiter!»

«Wie soll das gehen? Ich kenne doch niemanden.»

«Das wird schon klappen. Glauben Sie mir! Das wird Ihnen guttun!»

Dann richtete sich Hildebrand an die beiden Frauen aus der Ukraine. «Liebe Frau Kurkova, liebe Frau Petrenko. Das Geschenk für Sie war in gewisser Weise einfach. Sie brauchen Sicherheit und damit Perspektiven. Daher haben wir Sie und Ihre Kinder in einem Gemeinderatsbeschluss eingebürgert. Damit ist Ihnen garantiert, dass Sie hierbleiben können, solange Sie wollen. Und gleichzeitig können Sie jederzeit nach Hause, wenn Sie das wünschen.»



Wir danken unserer Kundschaft für ihre Treue und wünschen schöne Weihnachten und ein erfolgreiches 2024.



Nauer Textilreinigungen AG
Dorfstrasse 138, 8706 Meilen
www.nauer-textilreinigungen.ch



Feinste Spezialitäten **HK-Ideenwerkstatt** **Bio-Fotografie**

Wir wünschen allen schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Hans Kunz und Beatrice Neururer
www.hanskunz.ch



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr hairline-Team

general-wille-strasse 65
8706 meilen
044 923 20 24
www.hairlinemeilen.ch

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen



Ihre SVP/BGB Meilen



svp-meilen.ch



De STALL BÖSCH
wünscht frohi Fäschtäg
und en guete Rutsch is 2024!



Wir danken für Ihr erwiesenes Vertrauen in diesem zu Ende gehenden Jahr.

All unseren Gästen, Freunden und Partnern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir von Herzen frohe Festtage und für das neue Jahr Zuversicht, Glück und Gesundheit.

Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr in der Tertianum Parkresidenz persönlich begrüßen zu dürfen.

TERTIANUM

Tertianum Parkresidenz
Dorfstrasse 16 · 8706 Meilen
044 925 06 00 · www.parkresidenz.ch

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Hiltebrand ging um den Tisch herum und hielt zwei grosse Umschläge in der Hand. «Hierin befinden sich die Einbürgerungsurkunden. Es ist uns eine Ehre, Sie als neue Bürgerinnen von Meilen begrüssen zu dürfen.» Die Runde applaudierte, während die beiden Frauen dankend die Urkunden entgegennahmen.

Als sich der Applaus gelegt hatte und Hiltebrand wieder zurück an seinen Platz ging, fragte Bruggisser dennoch: «Geht das überhaupt? Ich meine rein rechtlich und so.» Hiltebrand meinte darauf knapp: «Das geht», und nahm den Umschlag für Franziska Müller hervor. «Frau Müller, Sie hatten in den vergangenen Jahren mit Ihrem kranken Mann eine grosse Last zu tragen. Gleichzeitig haben wir uns gefreut zu hören, dass sich die Liebe in Ihrem Leben wieder einzunisten beginnt.»

«Woher wissen Sie das alles?», fragte Müller mit leicht errötetem Gesicht.

«Wie gesagt, wir haben gute Informanten. Jedenfalls verstehen wir Ihr Zögern, diese neue Beziehung publik zu machen. Wir empfehlen Ihnen daher, ein paar Tage in die verschneiten Berge des Bündnerlandes zu gehen. Hassan hätte zum Beispiel über Silvester Zeit», ergänzte Hiltebrand mit einem Schmunzeln. «Woher wissen Sie das?», fragte Müller leicht erschrocken.

«Wie gesagt, wir haben ein gutes Netzwerk. Und im kommenden August ist das obligate Trauerjahr definitiv um. Darum lädt Sie der Gemeinderat jetzt schon an die bevorstehenden Jazznächte ein, wo Sie dann offiziell mit Ihrem neuen Partner die Jazzkonzerte geniessen können.»

Franziska Müller bedankte sich herzlich. Dann stand sie auf, nahm das Glas in die Hand und meinte: «Ich denke, ich spreche für uns alle, wenn ich sage: Sie haben uns schön überrascht und auf jeweils sehr treffende Weise Licht in unser Dunkel gebracht. Das hellste Licht haben Sie aber wohl dadurch in unser Leben getragen, dass Sie unsere Dunkelheit überhaupt gesehen haben. Dafür danke ich Ihnen im Namen aller ganz herzlich.» Die anderen Gäste klatschten oder klopfen auf den Tisch. «Dieses soziale Netzwerk, das Sie da betreiben, ist eine wunderbare Sache, und ich werde im kommenden Jahr gerne meinen Teil dazu beitragen, dass dieses Netzwerk weiterlebt.»

«Das hören wir gerne», meinte Scherrer.

Bachmann und Moser unterbrachen die rührende Szenerie, indem sie «das Dessert ist fertig!» riefen. Wiederum stand der Gemeinderat in corpore auf und begab sich an den Ausgabertisch.

Es gab Poire Hélène, die insbesondere von den Kindern schnellstens verschlungen wurde. Die warme Schokoladencreme und die süsse Birne aus der Konserve mundeten aber auch allen anderen.

Schliesslich wurde es Zeit, aufzubrechen. Die Kinder wurden müde, und auch die Heizpilze, die übrigens sämtlich mit Biogas befeuert wurden, verloren an Wirkung. Ein kühles Lüftchen vom See her verursachte zudem da und dort ein leichtes Frösteln.

So gingen alle auf ihren Wegen zurück, und Hochstrasser dachte bei sich: Dieses Netzwerk von Menschen, die andere in ihren dunklen Situationen sehen, das ist ein echtes, ein tragendes soziales Netzwerk.

ENDE

Benjamin Stückelberger



frei-raum

**WIR WÜNSCHEN ALLEN
UNSEREN KUNDEN UND
BEKANNTEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR**

Frei AG | Pfannenstielstrasse 122 | 8706 Meilen
Tel.: 044 923 01 51 | Fax.: 044 923 21 05
www.frei-raumdesign.ch | kontakt@frei-raumdesign.ch

**STROM
IM
BLUT**

Herzlichen Dank für die
angenehme Zusammenarbeit
und die besten Wünsche
fürs kommende Jahr!

hardmeierag.ch

HARDMEIER
ELEKTRO-TELECOM

**WERNER BISCHOF
PARKETTARBEITEN**

Unseren Kunden
und Bekannten wünschen
wir ein besinnliches Fest und
einen guten Rutsch ins 2024.
Herzlichen Dank für das
erwiesene Vertrauen
in unsere Arbeit.

Werner Bischof Parkettarbeiten
Showroom Pfarrhausgasse 11
8706 Meilen · Tel. 044 923 59 81
www.bischofparkett.ch



GARAGE E. ZAMBOTTI
ZUGELASSENE PEUGEOT WERKSTATT

Enzo Zambotti
Seestrasse 251
8706 Feldmeilen
Tel. 044 923 02 71

Frohe Festtage

Ihre Garage Zambotti

 E-Mail info@zambotti.ch
www.peugeot-meilen.ch
www.peugeot.com

Thomas Wiesmann

- Malerarbeiten
- Fassaden
- Kunststoffputze
- Tapeten

Seestrasse 651 • 8706 Meilen
Telefon 079 638 77 55



*Wir wünschen unserer treuen Kundschaft
frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!*

Ein Sieg fürs Selbstvertrauen



Dank einem 27:29-Auswärtserfolg gegen die Albis Foxes retten sich die Seebuben den Platz an der Tabellenspitze und verschaffen sich etwas Luft für die Winterpause. Trotzdem: Es lief auch schon runder.

Seit dem letzten Spielbericht ist einige Zeit vergangen, obwohl die Meilemer Handballer nicht untätig waren. Zunächst feierten sie noch grosse Siege, etwa gegen Turbenthal oder Rapperswil.

Doch dann mussten die erfolgswöhnten Herrschaften vom rechten Seeufer einsehen, dass sich Spiele eben nicht von alleine gewinnen. Da war das hart umkämpfte Remis gegen Unterstrass. Da war das nächste Unentschieden gegen den Erzrivalen aus Stäfa, das dank eines ungelesenen Mails in eine Forfait-Niederlage umgewandelt wurde. Es folgte der Pflichtsieg gegen die Equipe aus Glarus. Doch im Heimspiel gegen Volketswil war die Luft draussen. Zum ersten Mal in dieser Meisterschaft gingen die Seebuben als Verlierer vom Platz.

Auch das darf mal sein, zumal sich die Meilemer auch danach noch die Tabellenspitze mit Unterstrass teilten. Aber so komfortabel wie in der vergangenen Saison ist die Lage eben nicht. Deshalb war es umso wichtiger, im letzten Spiel vor der Winterpause gegen die Albis Foxes noch einmal zwei Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Und so besammelten sich die Seebuben am Samstagmittag um 12.30 Uhr bei nassgrauem Wetter in Kilchberg, mehr oder weniger motiviert, den Füchsen die Zähne zu ziehen. Diese dümpeln zwar in der hinteren Hälfte der Tabelle vor sich hin, sind aber nicht zu unterschätzen: Sie sind grösser, jünger, schneller.

Die Startphase gehörte den Gegnern, die an diesem Samstag offensichtlich besser aus dem Bett gekommen waren und sich sogleich einen ordentlichen Vorsprung

erarbeiteten. Es brauchte das beherzte Eingreifen des Meilemer Altmeisters Andreas «Baumi» Baumberger, der mit zwei Treffern die Torflaute beendete.

Trotzdem wollten die Seebuben nicht so richtig ins Spiel kommen, liessen der Heimmannschaft zu viele Freiheiten im Angriff und vergaben wieder einmal reihenweise Chancen. Coach Florian «Checca» Kern sah sich gezwungen, seine Spieler zu ermahnen, dass man nach dem Angreifen idealerweise wirklich tiftig zurücksecklen sollte, um den Gegner abzufangen. Die Worte wirkten. Mit einigem Murksen erarbeiteten sich die Meilemer den Ausgleich zum 15:15. Wäre die Halbzeit noch eine Millisekunde länger gegangen, hätte Florian «Mare» Mörgeli gar die Führung erzielt.

Doch auch in der zweiten Halbzeit wollte keine Leichtigkeit, keine handballerische Finesse aufkommen. Die beiden Mannschaften lieferten sich ein bissiges Kopf-an-Kopf-Rennen, in dem die Füchse über weite Strecken leicht im Vorteil lagen. Doch wenn die Seebuben etwas haben, dann ist es Biss. Während sie in der Defensive nun tatsächlich ordentlich zapackten, gelangen ihnen auch im Angriff endlich die entscheidenden Tore. Wenige Minuten vor Schluss lagen sie mit zwei Toren vorne und hätten das auch easy über die Zeit bringen können. Aber sowohl Baumi als auch Mare waren offensichtlich der Meinung, dass es doch noch lässig wäre, die Sache noch einmal spannend zu machen. Anders lassen sich die beiden verpassten 100-Prozent-Chancen nicht erklären.

So wurde es 30 Sekunden vor Abpfiff doch noch einmal brenzlich, weil die Füchse tatsächlich verkürzten. Doch mit einem souveränen Treffer zum 27:29 machte Asmir Muric die Sache klar.

Ein Sieg, zwei Punkte – das hilft dem Selbstvertrauen und zementiert dazu noch den Tabellenplatz für die Weihnachtspause. Jetzt heisst es: Mit Fondue Chinoise und Guetzli genügend Proteine und Kohlenhydrate reinfuttern, um nach der Jahreswende eine geballte Ladung Handball auf die nächsten Gegner loszulassen. /jro

Die Hallensaison aus Sicht der «Grossen»



Das U15-Team des ZSHT Meilen (links), die Schiedsrichter Mats und Lenny Bäschlin (U18) und das HC U15-Team des HC Steffisburg (rechts). Foto: zvg



Die von SwissHockey in Wettkampfform organisierte Hallensaison der Schweizer Landhockeyvereine ab Stufe U12 begann Mitte November und wird mit einem Turnier der Besten Ende Januar enden. An jedem Spieltag findet ein Hallenturnier mit wechselnden Gastgebern statt.

U18-Elite-Turnier am 2. Dezember in Meilen

Zu Beginn des Monats – am 2. Spieltag – waren die Meilemer die Gastgeber der U18-Elite der Gruppe A. Die Züri Sox U18 ist eine Besonderheit, da sie aus einer Spielgemeinschaft von ZSHT Meilen und Red Sox Zürich besteht und zwei erfolgreiche Meilemer, nämlich Lenny und Mats Bäschlin, die Mannschaft verstärken.

Nach Siegen am ersten Spieltag gegen GC Zürich und HC Lugano war die Hoffnung gross, den Spitzenreiter aus Wettingen erfolgreich fordern zu können. Es war ein enges Spiel auf hohem Niveau mit dem glücklicheren Ende für die Gäste – sie gewannen mit 0:1. Dadurch ging es im zweiten Spiel des Tages um alles oder nichts, denn nur die beiden Besten jeder Gruppe qua-

lifizierten sich für die Teilnahme am «Final four». Entsprechend engagiert traten die Züri Sox auf und besiegten die Gäste aus Luzern verdient mit 3:1. Im Halbfinale treffen sie nun auf den Sieger der anderen Gruppe und spielen gegen Servette aus Genf.

U15-Challenge-Turnier der Mädels in Meilen

Am selben Tag wie die U18 waren die Mädels des ZSHT U15 Gastgeber ihrer Gruppe. Ähnlich wie am ersten Spieltag, wo man gegen Genf gewonnen und gegen Olten verloren hatte, begann der Start gegen Luzern mit einem 4:2-Sieg vielversprechend. Leider waren dann die Zürcher SPG Züri Girls zu stark, so dass am Ende ein deutliches 4:0 stand. Der letzte Spieltag mit anschliessenden Platzierungsspielen findet im Januar in Wettingen statt.

U15-Challenge-Turnier am 17. Dezember in Steffisburg

Zusätzlich sind die Mädels des ZSHT Meilen U15 im gemeinsamen Team mit den Jungs in der U15 Challenge (direkt unter der U15 Elite) gefordert. Nach dem ersten Spieltag in Meilen am 19. November – Unentschieden gegen Steffisburg und Sieg gegen Olten – ging es am letzten Wochenende nach Steffisburg. Nach einem packenden Spiel konnte BHC Basel mit 1:0 geschlagen werden, ebenso der Gegner aus Bern mit einem tollen 4:1.

Somit gehen die Meilemer als ungeschlagene Tabellenerste in den finalen Spieltag!

U12, 1. Spieltag, 10. Dezember in Meilen

In Meilen gab es noch ein weiteres Heimturnier – der erste Spieltag der U12 stand an. RW Wettingen, GC Zürich, BHC Basel und St. Gallen Grizzlies waren zu Besuch. Allesamt Spitzenvereine im Landhockey. Entsprechend hart umkämpft, knapp und spannend waren alle Spiele. Am Ende standen drei teils sehr knappe Niederlagen einem Sieg gegen die Grizzlies aus Sankt Gallen gegenüber.

Ende gut, alles gut?

Alles in allem ging es im Dezember ähnlich erfolgreich für das Zürichsee Hockeyteam aus Meilen weiter, wie der November begonnen hatte. Vor allem, wenn man bedenkt, dass die nationale Konkurrenz immer stärker wird und immer weiter wächst.

Daher freuen sich die Meilemer, dass auf der Allmend bald ein neuer Kunstrasenplatz verlegt wird. Im Idealfall bekommen sie neu die Möglichkeit, auch in der Freiluftsaison ähnlich anderen Landhockey-Vereinen technisch anspruchsvoll zu trainieren, auf Elite-Niveau zu spielen und im Sommer U15- und U18-Turniere direkt in Meilen austragen zu können. /ntö

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Redaktion und Verlag

Herzlichen Dank für Ihre Treue.
Wir wünschen frohe Festtage
und ein erfolgreiches Jahr 2024.



1a autoservice Räber

Räber Pneuhaus + Garage AG
Reparaturen + Service aller Marken

Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen
Tel. 044 923 65 69
info@pneu-garageraerber.ch

www.pneu-garageraerber.ch



COIFFURE
tissot
haar-mode.ch

Hüniweg 20
Telefon 044 923 11 91

Luminati
Metzgerei

Dorfstrasse 78
8706 Meilen
Telefon 044 923 18 13
www.metzg-luminati.ch



**Perfekt für Silvester:
Schinken im Brotteig!**

Bitte vorbestellen! 044 923 18 13



Herzlichen Dank an unsere geschätzte Kundschaft!

Beste Qualität und Beratung ist uns
eine Selbstverständlichkeit –
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue!

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten
und ein glückliches neues 2024!

**Öffnungszeiten über die Festtage
in Meilen**

RESTAURANT	Sonntag 24. Dez.	Montag 25. Dez.	Dienstag 26. Dez.	Mittwoch 27. Dez.	Donnerstag 28. Dez.	Freitag 29. Dez.	Samstag 30. Dez.	Sonntag 31. Dez.	Montag 1. Jan.	Dienstag 2. Jan.
Alpenblick, Toggwil 044 923 04 02	Ab 20. Dezember 2023 bis und mit Donnerstag, 4. Januar 2024 geschlossen									
Brocki Beiz 043 844 12 66	Ab Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit Sonntag, 7. Januar 2024 geschlossen									
Hochwacht 044 984 02 55	10.00 – 16.00	9.00 – 22.00	10.00 – 22.00				10.00 – 24.00	10.00 – 22.00		
Löwen 043 844 10 50	23./24./25. Dezember 2023 geschlossen		10.00 – 22.00	9.00 – 23.00	9.00 – 24.00	10.00 – 02.00			10.00 – 22.00	
Lycka Coffee & Bar 044 925 11 77	Bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024 geschlossen									
Restaurant La Rustica + Cafeteria 076 245 28 48	Bis und mit Donnerstag, 4. Januar 2024 geschlossen									
Restaurant Pfannenstiel 044 923 55 44			9.00 – 23.00							
Tertianum Parkrestaurant 044 925 06 00	8.00 – 21.30 (letzte Bestellsannahme: 20.30 Uhr)									

geöffnet geschlossen

Liebe Leserinnen und Leser, bewahren Sie diese Seite auf, damit Sie über die Öffnungszeiten der Restaurants während der Festtage 2023/2024 informiert sind.

